

### Termine:

- 14.02. Valentinstag
- 20.02. Rosenmontag
- 22.02. Aschermittwoch
- 29.02. ein geschenker Tag
- 20.03. Frühlingsanfang
- 25.03. Beginn der Sommerzeit

im grünen Herzen von

# Flintbek

Notdienst-Tel. 2700

## Brose



## auto reparatur

**Gute Fahrt auf winterlichen Straßen!**

Und wenn das Pech Sie doch mal einholt, holen wir Sie raus.

Wir schleppen Sie ab.

Wir reparieren Ihr Auto.

**Dorfstraße 21, Tel: 0 43 47 / 2700, Fax: 0 43 47 / 41 39**

UHRMACHER  
**Petersen**  
Ihr Uhrmacher und Juwelier

Zeitmesser in ihrer schönsten Form,  
ob funkgesteuert oder zum klassischen Aufziehen?

Sportlich, elegant oder zeitlos?

**Gartenstraße 91 · Tel: 04347/4967 · [www.Uhrmacher-Petersen.de](http://www.Uhrmacher-Petersen.de)**

*Wir gravieren Ihre Uhren, Schmuckstücke und Pokale.*

## Physiotherapie B. Dunkelmann

Massagen-Krankengymnastik-Akupressur-Lymphdrainage-Bobath Behandlung-Sportphysiotherapie  
Wärmetherapie-Eisanwendungen-Fußreflexzonen-therapie-KG-Gerät-med.Fußpflege-Qui Gong  
Kinesio Taping-Cranio Sacrale Therapie

**Fit in den Frühling: Nordic Walking - aber richtig! Erlernen Sie die richtige**

**Technik und gehen Sie nicht „am Stock spazieren“.**

*(Krankenkassen übernehmen einen Kostenanteil von 80%)*

Kätterskamp 4 · Telefon und Fax: 0 43 47-38 88 · [www.Physiotherapie-Dunkelmann.de](http://www.Physiotherapie-Dunkelmann.de)

**Auf alle Geburtstagskinder des 29. Februar,  
die an diesem Tag bei den teilnehmenden  
Betrieben vorbeikommen,  
warten tolle Gutscheine!**

Das Geburtsdatum muß mittels Personalausweis oder Geburtsurkunde belegt werden.

**Nordwind & Wetterfest**

1 Präsent

**Uhrmacher Petersen**

ein Gutschein  
über 29,- Euro

**Albrechtsen**

Eine Flasche Städtesekt  
„Alt Flintbek“

**OSN**

1 Präsent

**Kosmetikstudio**

ein Geschenk

**Sunny Beach**

ein Sonnengeschenk

**E neukauf**  
**ALBRECHTSEN**  
EDEKA

**Die Vitaminbomben zur kalten Jahreszeit!**

Was gibt es Besseres als frisch gepressten

Orangensaft? Oder stärken Sie Ihre

Abwehrkräfte an unserer Salatbar.

Wir freuen uns auf Sie!

**EDEKA neukauf Albrechtsen, Dorfstraße 14 · T 04347 / 33 12 · F 48 22**

*...echt gut!  
Wer sind erst zufrieden,  
wenn Sie es sind.*

## Fahrschule Grehl

Inh. Wolfgang Weber

Rosenberg 8, Flintbek oder Tel: 0431 / 73 19 45

Jetzt ist Zeit für die Theorie zum Motorrad-Führerschein, dann geht es mit den ersten Frühlingsboten raus an die Praxis und im

Sommer dann auf Tour mit dem eigenen Motorrad.

**Macht Euch doch im Internet schlau: [www.fahrschule-grehl.de](http://www.fahrschule-grehl.de)**

RESTAURANT

*Flintbeker*

im Bürger- und Sportzentrum

Unsere Brunchtermine: am **12.+26.** Februar und **11.+25.** März.  
**10.2.** 20:00 Uhr Brosowski bei der Arbeit (Eintritt: 7,- EUR, mit Voranmeldung), **25.2.** 20:00 Uhr Rock aus Flintbek meets ZZ Top „Friends of Barney“ und „Reverends“ Eintritt: 5,- EUR, **24.3.** 20:00 Uhr Warderaner Speellüüd mit „Miljö“ (Eintritt: 7,-EUR, mit Voranmeldung), **3.2.** 5. Großes Flintbeker Grünkohl-Buffer, soviele Sie mögen (14,90 €, mit Voranmeldung), **14.2.** Valentinstag-Menü, 3-Gänge Menü inkl. einem Glas Sekt für 2 Personen 49,- € mit Voranmeldung, **23.3.** Holsteiner Buffet, Holsteiner Spezialitäten 13,90 € pro Person (mit Voranmeldung).  
Weitere Veranstaltungstermine unter [www.restaurant-flintbeker.de](http://www.restaurant-flintbeker.de) oder direkt im Restaurant Dorfstraße 39, Flintbek, Tel. 04347-80 90 09

**Sunny Beach  
Sonnenstudio**

Inh.: Martina Hertel  
[www.sunny-beach-flintbek.de](http://www.sunny-beach-flintbek.de)

Mo-Fr 12-20 Uhr, Sa u. So 11-20 Uhr · Müllershörn 2, Tel. 04347-99 99 295

**Kennen Sie schon unser Sunny Beach  
Sonnenstudio?**

Für jeden Hauttyp das richtige Solarium, hochwertige Pflegeprodukte und umfassende Beratung. Schauen Sie doch mal vorbei, Ihr Wohlfühl-solarium (mit einer Mode und Accessoires Abteilung) liegt direkt im grünen Herzen von Flintbek.



## Aus der Kita „Ich und Du“

Im letzten Bericht haben wir uns soooooo auf die Weihnachtszeit gefreut. Stellt euch nur mal vor, was da passiert ist: In der Nacht zum 05. Dezember wurde schon wieder bei uns eingebrochen! Der Nikolaus hatte schon etwas für uns abgestellt, damit er nicht so schwer zu tragen hat, weil wir ja so viele Kinder sind – das war jetzt weg!!! Auch einige Geschenke vom Weihnachtsmann waren verschwunden. Diesmal waren die Einbrecher etwas geschickter. Es wurden keine Scheiben kaputt gemacht und nicht so viel aus den Schränken herausgerissen, sodass die Kinder von der ganzen Sache nicht so viel mitbekommen haben. Über die Nikolaus- und Weihnachtsgeschenke, die es natürlich trotzdem gab, haben die Kinder sich sehr gefreut. Alles wurde gleich ausprobiert und fleißig bespielt.

Die gesamte Weihnachtszeit war bespickt mit basteln, backen, Geschichten vorlesen und vielerlei Heimlichkeiten.

Von zwei besonderen Aktivitäten möchten wir noch berichten: Die Frischlinge (unsere jüngsten Kinder) haben eine Creme-Party veranstaltet. Wie ihr auf den Fotos sehen könnt, hat das viel Spaß gemacht. Sie haben eine Matte in den Turnraum gelegt und Cremedosen daraufgestellt.



Dann hat jeder sich bis auf die Windel ausgezogen und jetzt ging's los: „Was ist das?“ „Kann ich das essen?“ Alles wurde ausprobiert und mit der Zeit wurden alle mutiger, bis die Creme überall verteilt war. Auf der Matte, an der Wand, auf den Kindern von Kopf bis Fuß – welch ein Erlebnis!

Die zweite Aktion war ähnlich, diesmal aber mit selbstgemachter Fingerfarbe. Das hättet ihr mal sehen sollen! Sie waren alle kunterbunt. Natürlich auch wieder die Matte, die Wand und auch noch ein Spiegel. Darin konnte sich zum Schluss keiner mehr erkennen.



So. Das war's für diesmal. Wir wünschen allen ein frohes neues Jahr! Bis zum nächsten Mal

Die „Ich und Du“-Redaktion



# Backeria

Heiß drauf. Seit 1887.



## NEUERÖFFNUNG!

Mo – Fr: 6.00 – 18.00 Uhr · Samstag: 6.00 – 13.00 Uhr  
Sonntag: 8.00 – 12.00 Uhr

- Brötchenvielfalt
- Brotsortiment
- Feinbackwaren
- Konditorspezialitäten
- warme Snacks & Gerichte
- belegte Brötchen
- frische Salate
- Kaffee- und Teespezialitäten
- Erfrischungsgetränke



**Ihre Backeria in Molfsee:**

Eschenbrook 2 / Ecke Hamburger Landstraße  
24113 Kiel - Molfsee · Telefon: 0431 - 88 78 56 23

[www.Backeria.de](http://www.Backeria.de) · [www.Backeria.de](http://www.Backeria.de) · [www.Backeria.de](http://www.Backeria.de) · [www.Backeria.de](http://www.Backeria.de) · [www.Backeria.de](http://www.Backeria.de) · [www.Backeria.de](http://www.Backeria.de)

## ✂ Backeria ERÖFFNUNGS-COUPONS

### 2 LIEBLINGS-BROTE nach Wahl

pro Brot (bis 1.250 g) **1,99 €**



Dieses Angebot gilt bis zum 14. Februar 2012 für unsere Backeria-Filiale in Molfsee, Eschenbrook 2/Ecke Hamburger Landstraße

Nur ein Gutschein pro Person.



### BRÖTCHENTÜTE

7 Brötchen nach Wahl

für nur **1,99 €**



Dieses Angebot gilt bis zum 14. Februar 2012 für unsere Backeria-Filiale in Molfsee, Eschenbrook 2/Ecke Hamburger Landstraße

Nur ein Gutschein pro Person.



### MUFFIN nach Wahl

für nur **0,95 €**



Dieses Angebot gilt bis zum 14. Februar 2012 für unsere Backeria-Filiale in Molfsee, Eschenbrook 2/Ecke Hamburger Landstraße

Nur ein Gutschein pro Person.



### KAFFEE + KUCHEN

1 Becher Kaffee + 1 Stück Kuchen

zusammen für nur **1,99 €**



Dieses Angebot gilt bis zum 14. Februar 2012 für unsere Backeria-Filiale in Molfsee, Eschenbrook 2/Ecke Hamburger Landstraße

Nur ein Gutschein pro Person.



## Besuch aus Frankreich – Französische Gäste an der Schule am Eiderwald



Am 5. Dezember war es wieder einmal soweit – zum 13. Mal seit 1989 kamen französische Jugendliche nach Flintbek, um zehn Tage bei gleichaltrigen Partnern von der Schule am Eiderwald zu verbringen und deutsche Adventszeit kennen zu lernen. Zwölf Mädchen und sechs Jungen und ihre beiden Lehrerinnen aus St. Jacques de la Lande in der Nähe der bretonischen Hauptstadt Rennes wurden gespannt und aufgeregt erwartet und festlich mit einem Meer von Wunderkerzen auf dem Parkplatz empfangen.

Man hatte vorher Briefe geschrieben und sich im Internet ausgetauscht, aber als die Partner nun aus dem Bus ausstiegen, war die Spannung doch groß – wie begrüßt man sich, deutsch mit Handschlag, typisch französisch mit Küsschen? Aber schnell waren alle verteilt, und das Abenteuer konnte beginnen. In den folgenden Tagen sorgte ein umfangreiches Programm dafür, dass auch bei Verständigungsschwierigkeiten keine Langeweile aufkam. Der Empfang im Rathaus bei Herrn Bürgermeister Lorenzen mit anschließender Rallye durch Flintbek, die Fahrt in das Grenzmuseum Schlagsdorf und nach Lübeck sowie der Ausflug nach Hamburg führten zum besseren Kennlernen und zunehmend besseren Verständigungsmöglichkeiten in den zur Verfügung stehenden Sprachen. Auch den Unterricht lernten die Gäste bei der Teilnahme an verschiedenen Stunden kennen, der Vergleich fiel vor allem wegen der kürzeren Tage zu Gunsten der

deutschen Schule aus. Beim Kegeln wurde der Pudeldkönig ermittelt und es entwickelte sich ein binationaler Wettstreit um die meisten Neunen; beim von den Eltern und Schülern organisierten Sportvormittag machte das Spiel Völkerball seinem Namen Ehre, beim gemeinsamen Bingospiel auf deutsch und französisch waren die Spieler froh, mit Partner spielen zu können. So vergingen die Tage wie im Flug, man gewöhnte sich mehr und mehr aneinander und dann war die Zeit schon vorbei. Bei der Verabschiedung flossen reichlich Tränen, auch wenn es bis zum Wiedersehen beim Gegenbesuch im März nur drei Monate sind. Am Ende waren sich Schüler, Eltern und Lehrer einig: Auch wenn es Unruhe gebracht hat, ungewohnt war und Anpassung erforderte: Es hat sich (wieder einmal) gelohnt!



# La Perla



Dorfstraße 2 · 24220 Flintbek · Tel. 04347-710200  
www.restaurant-la-perla.de

Jeden Samstag das  
**„Candlelight-Dinner“**  
wahlweise mit einem Menü oder à la carte.

Täglich (Mo-Fr 12-14 Uhr) ist der Mittagstisch  
im La Perla mit wechselnden Gerichten  
ab 4,90 Euro die richtige Adresse  
für italienische Genüsse.

### Außer Haus:

Alle unsere Gerichte bereiten wir für Sie auch  
zum Mitnehmen.

Auch außerhalb unserer Öffnungszeiten sind wir  
für Feierlichkeiten und besondere Anlässe  
wie Trauerfeiern, Hochzeiten, etc. gerne für Sie da!

• Bis Mai auch sonntags 12 bis 14 Uhr geöffnet! •

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 12 - 14 Uhr und ab 17.30 Uhr, Samstag und Sonntag ab 17.30 Uhr



seit **25**  
Jahren

FENSTER / TÜREN  
INNENAUSBAU GmbH  
**GRIESE**



Industriestr. 7 • 24211 Preetz – Wakendorf  
Telefon 0 43 42 / 88 80 90 • Telefax 88 80 945  
Internet: [www.griese-bau.de](http://www.griese-bau.de) • eMail: [info@griese-bau.de](mailto:info@griese-bau.de)

- Kunststofffenster • Haustüren • Holzfenster
- Innentüren • Rollläden • Veluxfenster • Markisen
- Vordächer • Glasüberdachungen
- Verglasungen • Insektenschutzgitter

### Meisterbetrieb

Wir führen ausschließlich Markenfabrikate

wie z.B.

**SCHÜCO**

**VELUX®**

**HÖRMANN**  
Tore • Türen • Zargen • Antriebe



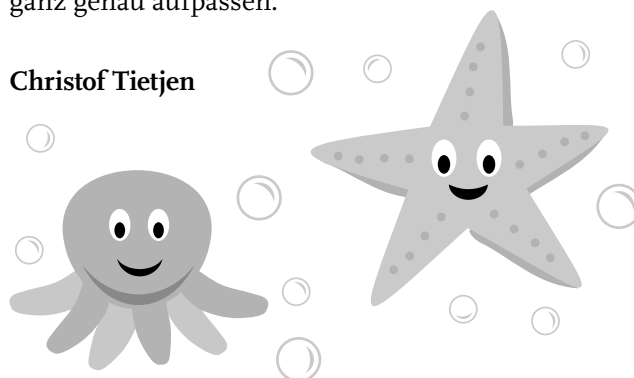
## „Kleine Füße“ unter Wasser

Im Kindergarten „Kleine Füße“ gibt es in der spielzeugfreien Zeit ein neues Projekt. „Unter Wasser und über Wasser“ heißt es und die Kids sollen lernen, was dort alles schwimmt und lebt. So basteln die Kleinen Kraken und Fische, mit denen sie dann auch spielen. Es werden aber auch Segelboote gebaut und fahren gelassen. Als Höhepunkt findet dann das Faschingsfest statt. Passend zum Thema Wasser werden die Kinder auf der Feier eine Reise unternehmen, viele Sachen erleben und am Ende eine große Überraschung erfahren.

Ein Miniprojekt ist aber schon fertig. Viele Kinder haben ab und zu Probleme mit schlechten Träumen. Und damit die nicht mehr ganz so schlimm sind, haben die „Kleinen Füße“ Traumfänger gebastelt, die die bösen Träume einfach einfangen sollen.

Eine gute Nachricht noch zum Schluss. Die „Kleinen Füße“ haben wieder eine Musikpädagogin. Christiane Abdel-Salam heißt sie und bringt den Kindern mit Handpuppe oder Spielen die Musik näher. Bei Geschichten müssen die Kids beispielsweise mit verschiedenen Instrumenten einen bestimmten Rhythmus halten oder beim Stopptanz ganz genau aufpassen.

Christof Tietjen



## KANZLEI HEINECKE

NOTAR • RECHTSANWALT

- Erbrecht
- Haus- und Grundstücksrecht
- Vorsorge (Vollmacht, Patientenverfügung)
- priv. Baurecht
- Arbeitsrecht
- Schadensersatzrecht
- Forderungsmanagement
- Zwangsvollstreckungen

### Bernhard Heinecke – Rechtsanwalt & Notar

Heitmannskamp 1, 24220 Flintbek  
(ggü. Rathaus)  
oder Tel. Kirchbarkau  
e-Mail

- Tel.: 04347 / 10 21  
- Fax: 04347 / 25 15  
- Tel.: 04302 / 10 45  
- jurheinecke@t-online.de



## Christus spricht: Lass dir an meiner Gnade genügen; meine Kraft ist in den Schwachen mächtig. (Jahreslosung 2012: 2. Kor. 12,9)

Liebe Gemeinde,

es waren mächtige Gegner, die der Apostel Paulus in Korinth hatte und denen er sich unterlegen fühlte. Im Konzert der vielen Götter damals konnte er sich nur auf Christus, auf dessen schändliches Kreuz und sein leeres Grab gründen. Auch andernorts lachte man über ihn und seine Botschaft, denn er verkündete einen Gott, der an der eigenen Leidenschaft zu Grunde geht. Ein Gott, der stirbt, der hatte (damals?) seine Berufung verfehlt. Für die Griechen war die Christusbotschaft eine Torheit und ein Ärgernis. Doch Paulus hielt an seiner Botschaft fest: Gottes Gnade genügt!

Ihn selbst quälte ein schweres Leiden und er betete zu Gott, der möge ihn von dieser Krankheit befreien. Doch er erhält nur zur Antwort: „Lass dir an meiner Gnade genügen, denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.“

Alle Fragen nach dem „Warum?“ einer quälenden Krankheit bleiben unbeantwortet. „Warum ich?“ „Warum gerade jetzt?“ „Was habe ich getan, dass es gerade mir geschieht?“ Die Antwort Gottes ist schlicht: „Meine Gnade ist genug zum Leben und zum Sterben. Sie trägt durch, wo alle anderen Kräfte nichts mehr ausrichten können und versagen.“ Das hat auch Martin Luther erkannt, als er auf dem Sterbebett die Summe seiner Lebenserkenntnisse zusammenfasst: „Wir sind Bettler, das ist wahr.“ Gottes Gnade aber bleibt uns verschlossen, wenn wir meinen, alles aus uns selbst heraus bewältigen zu müssen, ja uns selbst erlösen zu müssen.

Wer darauf vertraut, dass er allein aus der Gnade Gottes Heil erfährt, der erlebt eine große Befreiung: Das befreit uns von der Angst, immer zu kurz zu kommen. Das befreit uns von der Gier und vom Wachstumswahn, die sich heute so verheerend auswirken auf unserer Erde. Solcher Glaube befreit uns vom Kult der Stärke, der die Schwachen gnadenlos unter die Räder kommen lässt. Wenn wir an Gottes Gnade glauben, dann haben wir einen Boden unter den

Füßen, auch wenn sonst alles wankt. So erfahren wir, dass Gott uns gerade in unserer Not und Anfechtung, in Schwachheit und Ohnmacht aufsucht und beisteht. Wer hat nicht schon einmal erfahren, dass ihm oder ihr in Augenblicken oder in Situationen, in der man meinte, nicht mehr weiter zu können, verzweifeln zu müssen, dass ihm oder ihr dann eine Kraft von irgendwoher zuwuchs, von der man glaubte, sie nicht zu haben.

In unserer Sehnsucht nach Heil, Glück, Geborgenheit und Angenommen sein kreisen wir immer wieder um unsere Versuche, diesen Zustand zu erreichen. Aber die Jahreslosung mutet uns eine Umkehrung zu: Nicht wir und unser Leben, nicht mehr unser (äußerliches) Wohlergehen, die Befriedigung unserer Bedürfnisse stehen im Mittelpunkt, sondern Gottes Gnade. Gottes Gnade entscheidet über unser Leben – und das kann manchmal quer zu unseren Vorstellungen und Plänen laufen. Wahrlich eine Zumutung.

Aber: An Jesu Tod und Auferstehung hat Gott offenbar gemacht, dass das Triumphieren des Todes und die Vernichtung des irdischen Lebens nicht das letzte Wort haben. Nicht Kreuz und Tod, nicht Krankheit und Leiden sind die letzten entscheidenden menschlichen Erfahrungen dieser Welt – und auch nicht unerfüllte Wünsche und nicht erhörte Gebete. Gott hat Christus auferweckt von den Toten und er wird auch uns auferwecken zu einem neuen, unvergänglichen Leben in seinem ewigen Reich. Dieser österliche Glaube kann uns helfen, auch eine schwere und leidvolle Gegenwart anzunehmen und den Alltag – wenn auch manchmal unter Tränen – zuversichtlich, lebensorientiert und lebensbejahend zu gestalten.

So lassen Sie uns mit der Gnade Gottes durch das neue Jahr 2012 gehen.

Ihr Pastor Manfred Schade

Monatsspruch Februar 2012: (1.Korinther 10,23-24)

**Alles ist erlaubt - aber nicht alles nützt. Alles ist erlaubt - aber nicht alles baut auf. Denkt dabei nicht an euch selbst, sondern an die anderen.**

Monatsspruch März 2012: (Markus 10,45)

**Der Menschensohn ist nicht gekommen, um sich dienen zu lassen, sondern um zu dienen und sein Leben hinzugeben als Lösegeld für viele.**

## FLINTBEKER TAFEL sagt Danke!

Fast genau vor vier Jahren hat die Flintbeker Tafel zum ersten Mal an einem Montag Lebensmittel an Flintbeker Bürgerinnen und Bürger ausgegeben – Lebensmittel, die zwar noch einwandfrei waren, aber von Groß- und Einzelhandel nicht mehr verkauft wurden oder die von Mitbürgern gespendet wurden. Dies etwa über den Aufsteller in einem Lebensmittelmarkt oder auch „ganz privat“. Hinzu kamen Spenden, die zu bestimmten Anlässen gekauft worden sind und einfach „über“ waren.

Ebenfalls angebotene Geldspenden sind umgewandelt worden, denn nach den Tafelgrundsätzen des Bundesverbandes Deutsche Tafel dürfen Lebensmittel nur gesammelt, nicht aber gekauft werden. Hier mögen beispielhaft die Erlöse der letzten Basare in der Schule am Eiderwald Erwähnung finden, die in Teilen der Flintbeker Tafel zur Verfügung gestellt wurden: Es war eine unerwartete Erfahrung für die am Einkauf beteiligten Schülerinnen und Schüler, einmal mehr als für den Familienbedarf einzukaufen – es waren alle sehr erstaunt, wie viel für den Basarerlös erworben werden konnte!

Wenn auch die Grundausstattung an Lebensmitteln für unsere Kunden durch die Kieler Tafel zur Verfügung gestellt wird, so sind wir doch froh und dankbar für jede zusätzliche Gabe – sei es das Obst aus dem eigenen Garten im Herbst oder eben „ein-Teil-mehr“. Besonders gefreut haben wir uns über Aktionen zum Erntedankfest.

## Vikar Meyer stellt sich vor:

Hallo, liebe Flintbeker,

ich möchte mich Ihnen gern vorstellen. Mein Name ist Ralf Meyer und seit dem 01.09.2011 bin ich der neue Vikar in Ihrer evangelischen Kirchengemeinde. Mit 34



Jahren bin ich im September zu Ihnen nach Flintbek gezogen, um hier zum Pastor ausgebildet zu werden. Geboren und aufgewachsen in Hamburg, habe ich Geschichte, Pädagogik und Theologie in Göttingen und London studiert. Nach meinem ersten theologischen Examen 2005 war ich als wissenschaftlicher Mitarbeiter am theologischen Fachbereich in Hamburg beschäftigt. Im Zuge dessen begann ich eine Doktorarbeit, in der ich mich mit einem Philosophen (Helmuth Plessner) näher auseinandersetze.

Mich interessiert aber nicht nur die philosophische Seite unseres Glaubens, sondern auch die ganz praktische Arbeit in der Gemeinde vor Ort. Ich habe jahrelang christliche Pfadfinderarbeit (CPD) gemacht, die wohl auch der Grund dafür war, dass ich Pastor werden möchte. Es berei-

Von den örtlichen Geschäften werden wir ebenfalls unterstützt, sowohl durch regelmäßige Spenden als auch durch großzügiges Aufstocken beim Umwandeln von Geldspenden.

Seit kurzem werden wir auch vom Café Jerusalem in Neumünster mit haltbaren Lebensmitteln bedacht, die wir auf Vorrat legen und bei Bedarf verteilen können, denn wir wissen nie vorher, was das Auto aus Kiel mitbringt - abhängig von dem, was der Handel gerade zur Verfügung gestellt hat.

Noch eine Zuwendung, die mit dem eigentlichen Angebot der Tafel gar nichts zu tun hat und unseren Kunden direkt zu Gute kommt, soll nicht unerwähnt bleiben: Ein örtlicher Zahnarzt kommt ihnen bei erforderlicher Behandlung mit Zahnersatz gemeinsam mit seinem Zahntechniker entgegen.

Wir danken für alle Spenden, egal ob es sich um größere oder kleinere, regelmäßige oder einmalige handelt, denn alle diese Zuwendungen versetzen uns in die Lage, für unsere Kunden die Einkaufstaschen etwas mehr zu füllen und auch einmal Sachen anzubieten, die nicht jede Woche auf dem Speiseplan stehen. Wir wünschen allen Spendern und unseren Kunden ein frohes und gesundes Neues Jahr.

Frank Hildebrandt

tet mir viel Freude, mit Menschen im Dialog zu sein, ihnen zuzuhören und mit ihnen zu beten, aber auch, gemeinsam zu spielen, zu singen und zu feiern. In der Freizeit spiele ich oft Gitarre, tanze leidenschaftlich gern Knoten und habe großen Spaß am Reiten.

Von den zweieinhalb Jahren, die das Vikariat in der nordelbischen Landeskirche dauert, bin ich das erste halbe Jahr in der Regionalschule am Eiderwald, um dort unter Anleitung von Frau Jene religionspädagogische Erfahrungen zu sammeln. In der 5., 7. und 9. Klasse unterrichtete ich zurzeit mit viel Spaß und Interesse am Schulalltag das Fach Religion.

Meine eigentliche Gemeindephase beginnt im März, doch begleite ich meinen Anleiter Herrn Pastor Tretow bereits jetzt beim Konfirmandenunterricht. Von ihm werde ich dann darüber hinaus das notwendige „Handwerkszeug“ für das Pfarramt erlernen. Ich hoffe zudem, vieles von der, wie mir scheint, vielfältigen, engagierten und im besten Sinne des Wortes klassischen Gemeinde hier in Flintbek zu lernen, und freue mich auf die Zeit an einem Ort, an dem Natur und Geschichte in besonderer Weise verbunden sind.

Ihr Ralf Meyer



## BASAR 2011 – Rückblick

Zum 1. Advents-Wochenende 2011 hatten wir, die Damen der Basarkreise der Kirchengemeinde, wieder eingeladen zu dem schon traditionellen Weihnachtsmarkt rund um das Gemeindezentrum und die Kirche. Wir bedanken uns bei allen, die uns besucht haben, trotz Schietwetter mit Sturmwarnung am Sonntag.

Viele „alte“ Schausteller waren dabei; ebenso die „jungen“ Pfadfinder; die Ponys liefen ihre Runden für die Kinder; das Kuchenbüfett mit den vielen gespendeten Torten war am Ende ganz leer; der Flohmarkt mit den vielen Kleinigkeiten und der langen Bücherwand war geplündert; die Lose für die Tombola mit den großzügigen Preisen der Flintbeker Geschäftsleute waren restlos verkauft; selbstverständlich war auch der Männergesangverein zum Abschlusskonzert am Sonntag in der Kirche dabei....

## Ökumenische Passionsandachten

Liebe Gemeinde,

die Tradition, während der Passionszeit zusammen mit der Katholischen Kirchengemeinde Passionsandachten zu feiern, soll auch in diesem Jahr weitergeführt werden. Beide Gemeinden laden Sie herzlich dazu ein. Beginnend mit einem Gottesdienst zum Weltgebetstag mit anschließendem Beisammensein finden die Andachten abwechselnd in der evangelischen und katholischen Kirche immer freitags um 17 Uhr statt.

## Steht auf für Gerechtigkeit

Dieser Aufruf ist Thema des Gottesdienstes am Weltgebetstag.

In diesem Jahr wurde er von Frauen aus Malaysia vorbereitet. Sie beschreiben, wie das Zusammenleben in einer multireligiösen Gesellschaft gelingen kann und welcher Reichtum in dieser lebendigen Vielfalt liegt.

Mutig benennen sie aber auch Probleme, Spannungen und Ungerechtigkeiten, zu denen sie als Christinnen nicht schweigen wollen.

Mit den vorbereiteten Gebeten und Liedern wird in über 170 Ländern der Erde der Weltgebetstag am 2. März begangen.

Wir in Flintbek feiern diesen Gottesdienst am

**Freitag, dem 2. März 2012  
um 17:00 Uhr**

mit anschließendem Beisammensein und Essen im Ev. Gemeindezentrum und laden Sie alle dazu herzlich ein.

Für das Vorbereitungsteam  
Hilda Wendt

Die Tannenbäume und die Deko dazu wurden uns auch wieder kostenlos zur Verfügung gestellt.

Wie schon in den Vorjahren, konnten wir auch diesmal wieder eine ansehnliche Summe für wohltätige Zwecke verteilen, z.B. Tumorzentrum, Hospiz, aber auch für die kirchliche Gemeindearbeit und für Menschen in unserer Gemeinde, die eine schnelle unbürokratische Hilfe benötigen.

Unser Dank geht an alle und ganz besonders an die vielen ehrenamtlichen Helferinnen, ohne die wir das alles nicht erreicht hätten.

Für die Basar-Gruppen Marlies Rodde

Hier die genauen Termine und Orte:

02.03.2012	Gottesdienst zum Weltgebetstag, Evangelische Kirche
09.03.2012	Passionsandacht Katholische Kirche
16.03.2012	Passionsandacht Evangelische Kirche
23.03.2012	Passionsandacht Katholische Kirche
30.03.2012	Passionsandacht Evangelische Kirche

Ihr Pastor Manfred Schade



Titelbild „Justice“, Hanna Cheriyan Varghese,  
Bildrechte: Deutsches WGT-Komitee e. V.



**am 15. 03 2012, um 19:30 Uhr im Saal  
des Gemeindezentrums**

## Oskar und die Dame in Rosa: (Prädikat besonders wertvoll)

Oskar ist zehn Jahre alt und Patient in einem Kinderkrankenhaus. Weder die Ärzte noch seine Eltern bringen es übers Herz, dem Jungen zu sagen, wie es wirklich um ihn steht. Nur die entwaffnend ehrliche Pizzabäckerin Rose nennt die Dinge beim Namen und holt Oskar so aus seiner Isolation. Sie ermuntert den kleinen Jungen, sich vorzustellen, dass jeder einzelne Tag so viel zählt wie zehn

Jahre, und schlägt ihm vor, Briefe an Gott zu schreiben. In Windeseile entsteht zwischen Oskar und Rose eine einzigartige, sehr innige Freundschaft, von der beide nicht ahnen, in welchem Maße sie ihr Schicksal beeinflussen wird ...Ein Film mit humorvoller Gelassenheit für Güte, Verständnis und Menschlichkeit.

## Konzert in der Ev. Kirche in Flintbek: Klingende Kontinente

Die Ev. Kirchengemeinde Flintbek veranstaltet **am 18. März dieses Jahres um 17:00 Uhr** ein besonderes Konzert unter dem Motto „Klingende Kontinente“ in der Flintbeker Kirche.

Es erklingen die Orchestersuite „Aus Holbergs Zeit“ und die „Zwei Elegischen Melodien“ von Edvard Grieg, „Quiet City“ von Aaron Copland, das Orgelkonzert F-Dur von Joseph G. Rheinberger und das erst im letzten Jahr komponierte „Capriccio“ sowie weitere Werke von Christoph-D. Cebulla.

Die Auswahl der Stücke besticht durch ihre Vielfältigkeit der verwendeten Klangfarben, welche die einzelnen Länder und Gegenden widerspiegeln, aus denen die Komponisten stammen.



Christoph-D. Cebulla

Die Ausführenden sind die Camerata Kiel; Mitglieder des Instrumentalkreises der ev. Kirchengemeinde Flintbek und des Philharmonischen Orchesters Kiel. Die Leitung hat unser Kirchenmusiker Christoph-D. Cebulla. Der Eintrittspreis beträgt 11 Euro; Schüler/Studenten 8 Euro.

Kartenvorverkauf ab 27.2.2012 im Kirchenbüro

und in der Flintbeker Bücherstube.

Herzliche Einladung, Christoph-D. Cebulla

## Was Armut mit den Menschen macht: Beschämte und Verschämte!

Ein Themengottesdienst mit Hauptpastor Dr. Johann Hinrich Claussen.

Sonntag, der 25. März 2012 – 10.00 Uhr, es singt der Kirchenchor.

Theoretisch ist die Sache mit der Moral ganz einfach. Theoretisch wissen wir zum Beispiel sehr gut, dass wir den Armen helfen sollen. Aber was heißt das praktisch? Damit ist noch nicht die Frage gemeint, wie Armenhilfe heutzutage effektiv zu gestalten ist. Die praktische Schwierigkeit beginnt schon mit der Frage, ab wann sie für mich nicht theoretisch bleibt, sondern existentiell wird. Wo lasse ich mich von der Not eines anderen wirklich berühren? Wo

begegne ich einem Armen so, dass es uns beide verändert? Oder nehmen wir Armut bei uns auf dem Land gar nicht wahr, weil sie so versteckt ist und arme Menschen sich so beschämt fühlen? Viele Fragen, die wir im Gottesdienst am 25.03.2012 bedenken und im Anschluss daran gemeinsam mit Dr. Johann Hinrich Claussen erörtern können.

**Herzliche Einladung!**

## Gottesdienste in unserer Kirchengemeinde

(Beginn um 10.00 Uhr, abweichende Uhrzeiten werden angezeigt)

- |  |   |
|--|---|
| 05.02. Pastor Tretow, mit Abendmahl  | 04.03. Pastor Schade, mit Abendmahl   |
| 12.02. <b>10:30 Uhr: Gemeinsamer Dekadegottesdienst in der Klosterkirche Bordesholm</b><br>(in Flintbek findet kein Gottesdienst statt; ein Fahrdienst wird angeboten) | 11.03. <b>Segnungs- und Salbungsgottesdienst</b><br>Pastor Tretow (Predigt) und Pastor Schade                                   |
| 19.02. Pastor Schade   | 18.03. Pastor Schade  |
| 26.02. Pastor Tretow   | 25..03. Themengottesdienst: <b>Was Armut mit den Menschen macht</b> , (siehe Hinweis oben)<br>Pastor Tretow und Pastor Claussen |
| 02.03. <b>17:00 Uhr Freitag: Gottesdienst zum Weltgebets-</b><br><b>tag, (siehe Seite 3)</b>   | <b>Termine der Passionsandachten: siehe Seite 3</b>   |

**Kindergottesdienst:** Er findet an jedem Sonntag um 10:00 Uhr im Jugendheim statt. Kinder ab drei Jahren sind dort zu einem dem Alter gemäßen Gottesdienst herzlich willkommen.

**Sie erreichen uns unter:** Ev.-Luth. Kirchengemeinde Flintbek, Dorfstraße 5, 24220 Flintbek;  
www.kirchengemeinde-flintbek.de

**Gemeindebüro:** Mo-Do, 8-13 Uhr, Fr 9.30-13 Uhr  
Telefon: (04347) 70780, E-Mail: kg.flintbek@altholstein.de

**Pastoren:** Pastor Schade: Telefon (04347) 707817  
Pastor Tretow: Telefon: (04347) 707811

### Impressum:

Herausgegeben von der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Flintbek, Dorfstr. 5, 24220 Flintbek

Redaktion: Ilona Bischof, Flintb. Str. 6, 24220 Schönhorst  
Gestaltung: Öffentlichkeitsausschuss der Kirchengemeinde

Druck: Schmidt&Klaunig, Ringstr. 19, 24114 Kiel

V.i.S.d.P.: Manfred Schade, Dorfstr. 1, 24220 Flintbek

## Handarbeitsclub Schönhorst – Bericht über die „Reise ins Schwedenland“

Am Freitag, den 30.9.2011, war es wieder soweit: Für vier Tage dem Alltag entfliehen und auf Reisen gehen. Die Damen des Handarbeitsclubs Schönhorst hatten ihre Männer eingeladen und sind mit dem Bus des Reiseunternehmers „Peters Reisen“ vom 30.9. bis 3.10.2011 in Südschweden am Vänernsee unterwegs gewesen.

Hier ein kleiner Reisebericht: Morgens um 5.15 Uhr stand der Bus bereit und hat die 12 Reisetilnehmer am Pfefferberg in Schönhorst abgeholt. Über die A215 ging es zum Betriebshof „Peters-Reisen“ nach Wasbek. Weiter führte uns die Reise dann auf der A7 Richtung Norden nach Dänemark zur Frühstückspause. Gestärkt und mit festem und flüssigem Proviant gut ausgerüstet reisten wir weiter in nördliche Richtung vorbei an Aarhus und Aalborg bis in die Nordspitze nach Frederikshavn. Hier konnten wir dann nach einer kleinen Wartepause in etwa drei Stunden mit dem Fährschiff nach Göteborg in Schweden übersetzen.



Auf der Fähre nach Göteborg

Von Göteborg ging es weiter Richtung Norden. Vorbei an der Stadt Uddevalla erreichten wir nach ge-

raumer Zeit unser Hotel in Vänersborg am Vänernsee, wo wir schon zum Abendessen erwartet wurden. Nach der Stärkung blieb dann noch ein wenig Zeit für einen kleinen Stadtbummel und einer gemütlichen Runde in der Hotelbar.



Hotel Vänersborg

Nach dem Frühstück führte uns die Rundreise am 1.10.2011 ins Dalsland mit der Besichtigung der ca. 150 Jahre alten Schleusenanlagen des Dalslandkanals bei Haverud und Besuch des Museums. Ein tolles Erlebnis, wie die drei Verkehrswege übereinander über die Schlucht gebaut wurden, unten die Wasserbrücke für die Schiffe, darüber die Eisenbahnbrücke und oben die Straßenbrücke.



Schleusen Haverud



# Hauke Michaelis Serviceteam



rund um Wohnung, Haus und Garten

Hasselbusch 18, 24220 Flintbek ☎ 04347-703606

in unserem Büro sind wir persönlich für Sie da:  
Mo, Mi und Fr von 9.00-11.00 Uhr  
**kein Problem ist unlösbar!**



Wiedersehen in Haverud

Hier trafen wir auch unsere ehemaligen Mitstreiter des Handarbeitsklubs Wiebke und Edmund Akkermann, die jetzt hier in der Nähe wohnen.

Von Haverud aus ging es weiter nach Vänersborg mit einer Stadtrundfahrt und anschließendem Aufenthalt für eigene Erkundungen und einer Kaffeepause. Rechtzeitig zum Abendessen erreichten wir wieder unser Hotel. Die gemütliche Runde in der Bar beendete den gelungenen Tag.

Der nächste Morgen startete wieder mit dem netten Frühstückbüfett und der nachfolgenden Anreise zu dem Schloss Läckö am Vänernsee. Hier wurden wir dann gleich von der Reiseleiterin empfangen und los ging der Rundgang durch das Schloss und die

Schlosskirche mit all den Sehenswürdigkeiten. Weiter ging es nach dem kleinen Fischerdorf Spiken auf der Halbinsel Läckö, wo wir bei einem Rundgang auch frischen Fisch erwerben konnten.



Schloss Läckö



Auf der Fähre nach Fehmarn



# Hellmann

**Vom Meister bedacht.**

Ausführung sämtlicher Dacharbeiten,  
Schornsteinbekleidung, Gaubensanierung,  
Dachsanierung nach EnEV, Einbau von Dachfenster (Velux),  
Dachklempnerarbeiten, Reparaturarbeiten und Sturmschäden.

## **Dachdeckermeisterbetrieb**

Adresse: Hamburger Chaussee 10 › 24220 Flintbek

**Fon** (04347) 80 99 46 **Fax** (04347) 80 98 72

info@hellmann-dach.de **www.hellmann-dach.de**

Nach dem kleinen Abstecher führen wir in die Stadt Lidköping am Vänernsee. Die Mittag/Kaffeepause ließ uns noch Zeit genug, bei einem ausgedehnten Stadtbummel die Sehenswürdigkeiten zu erkunden. Danach führte uns die Fahrt nach Trollstäden, wo wir die Götaschlucht mit den alten und neuen Schleusenanlagen besichtigten. Das war schon beeindruckend. Eine kleine Rundtour durch den Nationalpark „Hunneberg“ rundete auf der Rückfahrt den Tag ab.

In Vänersborg angekommen ruhten sich einige aus. Da noch viel Zeit war, machten sich andere nochmals auf den Weg, die nähere Umgebung zu erkunden. Beim Abendessen trafen sich alle wieder und ließen den Abend in gemütlicher Runde ausklingen.

Am letzten Morgen waren alle Teilnehmer wieder pünktlich am Frühstückstisch, um die anschlie-

ßende Abfahrt nicht zu verpassen. Die Rückreise führte uns dann durch Trollstäden und dieses Mal entlang des Flusses Göta nach Göteborg. Auf der Autobahn E20 reisten wir weiter nach Helsingborg, nahmen die Fähre nach Helsingör und landeten erneut in Dänemark. Wir durchquerten die Inseln Fünen, Falster und Lolland um mit der Fähre auf Fehmarn wieder deutschen Boden zu erreichen. Das letzte Stück in unsere Heimat Schönhorst war schnell geschafft.

Bei einem gemeinsamen Abendessen im Gasthaus Techelsdorf schlossen wir unsere „Reise ins Schwedenland“ ab. Alle waren begeistert und freuen sich schon auf die nächste gemeinsame Tour nach Thüringen.

**Handarbeitsclub Schönhorst**  
**Marion Löhndorf**



**eiderheim**

Wohn- und Werkstätten für behinderte Menschen  
24220 Flintbek • Tel. 0 43 47/907 - 0 • Fax 907 - 260

Metallverarbeitung • Holzverarbeitung • Industriemontage • Offset- und Digitaldruck  
Industrielackierungen • Landschaftsgärtnerei • Gewächshausgärtnerei • Aktenvernichtung

LANDESVEREIN FÜR INNERE MISSION IN SCHLESWIG-HOLSTEIN

## Valentinsüberraschungen



**Unser Gewächshaus  
ist am 11. 02. 2012  
von 9.00 - 14.00 Uhr  
für Sie geöffnet.**

**Ihr steuerlicher Vorteil als Gewerbebetrieb:**

Die Werkstatt ist nach § 142 des SGB IX anerkannt.

Dadurch können nach § 140 des SGB IX 50% der erbrachten Arbeitsleistung mit der zu entrichtenden Ausgleichsabgabe verrechnet werden.

## Genießen im Viertel – Neueröffnung der Backeria in Molfsee!

Seit dem 23. Januar genießen wir Holsteiner Backkunst auch in Molfsee/Schulensee. Im Eschenbrook/Ecke Hamburger Landstraße verwöhnt uns Backeria mit köstlichen und vielfältigen Backwaren und Kaffeespezialitäten in gemütlicher Atmosphäre, die zum Verweilen einlädt.

In dem führenden, traditionsreichen Bäckerbetrieb in 5. Generation stehen seit 1887 Qualität, Frische, Leidenschaft und Kundenservice an erster Stelle. Man schmeckt die Liebe zum Handwerk und die Verwendung bester und reiner Zutaten.

Zur Feier der Eröffnung gibt es zahlreiche Angebote und köstliche Rabatte – noch bis Ende März.

### Backeria GmbH & Co KG

Eschenbrook 2/Ecke Hamburger Landstraße  
24113 Kiel - Molfsee  
Montag – Freitag: 6:00 – 18:00 Uhr  
Sa.: 6:00 – 13:00 Uhr · So.: 8:00 – 12:00 Uhr



## Unser Team in Flintbek für Ihren Service vor Ort

Von links: Sebastian Steffens, Karina Beisert, Sabine Hutzfeldt, Vera Henze, Anke Feddersen, Johann Vanhöfen, Thomas Wiggering

**Thomas Wiggering e. K.**  
Bezirkskommissar

Am Ehrenmal 4, 24220 Flintbek  
Telefon 04347/710100  
Telefax 04347/7101010  
www.provinzial.de/flintbek  
flintbek@provinzial.de

Kuhberg 1, 24619 Bornhöved  
Telefon 04323/804230  
Telefax 04323/804232  
www.provinzial.de/bornhoeved  
bornhoeved@provinzial.de

**PROVINZIAL**

Alle Sicherheit für uns im Norden

Die Versicherung der Sparkassen



# Ein neues Jahr: und RENNER ist wieder für Sie da!

## Neuheiten 01/2012 Schleich-Figuren



Quelle: www.schleich-s.com

Auch 2012 lädt Schleich mit seinen Figuren in bekannte und noch unbekannte Bereiche ein, wie die **Neuen Helden** und **Urzeittiere**.

Für **01/2012** gibt es u.a. Neues zum **Farm Life** und z.B. die **"Gorillas"** im **Wild Life**.

## Vom 14. bis 26. Februar sind bei RENNER Ranzenwochen!\*

Neben einer kompetenten Beratung bieten wir eine große Auswahl an Ranzen, so daß jedes Kind seinen passenden, "supercoolen" Schulranzen findet. Ist ein gewünschtes Modell nicht vorrätig, können Sie es bei uns bestellen.

Wir führen Ranzen von:

- ✕ **Sammies,**
- ✕ **Step by Step,**
- ✕ **Spiegelburg und**
- ✕ **Scout.**

FAIRY HAIR ->



\* 10% Rabatt auf jeden Ranzen im Aktionszeitraum.



# RENNER

HAUS + GARTEN



Rosenberg 22 | 24220 Flintbek | Telefon 0 43 47 / 91 21 | Telefax 0 43 47 / 28 88  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 Uhr bis 18 Uhr und Samstag 9 Uhr bis 16 Uhr

[www.renner-haus-garten.de](http://www.renner-haus-garten.de)



Anwältinnen in Flintbek  
www.a-i-f.de

**Wir beantworten Ihre Fragen**  
zum Unterhalt, zu Trennung und Scheidung sowie zur  
elterlichen Sorge.

**Wir kämpfen für Ihre Rechte**  
beim Umgang mit Behörden.

**Maren Dreier & Ute Kortschakowski-Liefland**

Müllershörn 2a, 24220 Flintbek, Fon: 04347|80 92 6-0, Fax: 04347|80 92 6-10, info@a-i-f.de



# Horst Gutzeit - Metallbau

Inh. Andreas Raben

WERKSTÄTTEN FÜR  
FEINEISEN-KONSTRUKTION  
UND METALLARBEITEN

 **Reparaturen**

 **Schließanlagen**

 **Einbruchsicherungen**

 **VA- und Metallbauarbeiten  
aller Art**

**Werkstätten**

24114 Kiel · Hopfenstraße 10 · Telefon (04 31) 6 28 15

**(privat) ab 16.30 h**

24220 Flintbek · Schönhorster Weg 4 · Telefon (0 43 47) 92 80



## Heizungs- und Wassertechnik Körting Meisterbetrieb

**Bäder - stilvoll und individuell  
Gas- und Ölfeuerungsanlagen**

Brennwert- und Solartechnik  
Wartung und Kundendienst

Mario Körting  
Kattensaal 8  
24220 Flintbek

**Notruf: 0172 / 4 55 32 04**

Tel.: 0 43 47 / 73 84 76  
Fax: 0 43 47 / 73 84 77  
koertingonline@web.de

**Beratung, Planung, Verkauf und Montage**

*...wir beraten Sie gern*